



Tourismwirtschaft

in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg

THE GERMAN CAPITAL REGION
MORE VALUE FOR INVESTMENT

Tourismuswirtschaft in Berlin-Brandenburg

Tourismus – eine starke Wachstumsbranche in der Hauptstadtregion

Investieren Sie in der Hauptstadtregion

Berlin-Brandenburg bietet Unternehmen der Tourismuswirtschaft durch seine zentrale Lage innerhalb Europas, den fertiggestellten Hauptbahnhof und den künftigen Flughafen Berlin Brandenburg International (BBI) sowie als boomende Tourismusregion in Deutschland hervorragende Entwicklungspotenziale.

Hier ist alles möglich

Die Hauptstadtregion lebt von vielen Facetten und bietet Raum für innovative Tourismuskonzepte – von exklusiven Top-Adressen bis hin zu szenigen Bootsunterkünften für den Jugendtourismus. Hier werden innovative, europaweit einmalige Freizeitprojekte verwirklicht. Dazu zählen beispielsweise die O2-World – Europas modernste Multifunktionshalle – die Erlebniswelt Tropical Islands in der größten freitragenden Halle der Welt oder der Filmpark Babelsberg. In der Region stehen eine Auswahl von mehr als 270 Veranstaltungsstätten für internationale Tagungen und Kongresse zur Verfügung. Hinzu kommen zahlreiche historische Schlösser für Gipfeltreffen der internationalen Politik und Wirtschaft.

Touristisch attraktiv und lebenswert

Die Region verbindet auf unvergleichliche Weise das internationale Flair der Metropole Berlin mit der einmaligen Naturlandschaft, und den touristischen Attraktionen Brandenburgs. Mehr als 170 Museen, 150 Bühnen und rund 500 Schlösser, Kirchen und Parkanlagen laden zum Besuch ein. Mit über 3.000 Seen und 30.000 Kilometern Flussläufen gehört Berlin-Brandenburg zu Europas größtem Wassersportrevier. Erholung pur bieten acht Thermenstandorte. Keine Grenzen sind auch dem Aktivurlaub gesetzt – mit 22 Golfplätzen, rund 600 Pferdehöfen und Gestüten, zahlreichen Sportflugplätzen, dem längsten Fernradweg Deutschlands und der längsten Inline-Skaterbahn Europas. Darüber hinaus gibt es allein in Berlin rund 1.500 Veranstaltungen täglich, zahlreiche Großveranstaltungen mit internationalem Renommee, darunter die Leichtathletik-WM im Jahr 2009 sowie hochkarätige Ausstellungen und eine deutschlandweit einmalige Clubszene.



1.



3.



4.



5.



Airport Berlin Brandenburg International – neue Impulse für die Tourismuswirtschaft

Ende 2011 geht der Flughafen Berlin Brandenburg International (BBI) in Betrieb. Europas modernster Airport wird mit einer Kapazität von anfangs 22 bis 25 Millionen Passagieren auf einer Fläche von 1.470 Hektar eröffnet. Für bis zu 360.000 Flugbewegungen, also etwas 40 Millionen Passagiere, kann der Flughafen in den Folgejahren ausgebaut werden. Denn Ziele in Mittel- und Osteuropa, in Asien und im gesamten pazifischen Raum sind vom Airport BBI aus eine gute Stunde schneller zu erreichen als von den etablierten Luftdrehkreuzen im Westen Europas.

Geschäftsreisenden, Touristen und Unternehmen bietet die Hauptstadtregion mit dem BBI einen High-Tech-Airport mit bester Anbindung, darunter einen Bahnhof direkt unter dem Terminal. Rund 20 Minuten wird der Airport-Shuttle ins Berliner Stadtzentrum benötigen. Das in unmittelbarer Nähe gelegene Autobahnkreuz ermöglicht schnelle Verbindungen in alle Richtungen der Hauptstadtregion. Mit dem BBI

hat die deutsche Hauptstadtregion beste Chancen, unter die Top-Fünf Airport-Regionen Europas zu kommen (derzeit Platz 8).

Schon heute ist Berlin-Brandenburg mit 132 Flugzielen innerhalb Deutschlands und Europas sowie einigen Langstreckenverbindungen drittgrößter Flughafenstandort in Deutschland. Mehr als 20 Millionen Passagiere zählten die Flughäfen der deutschen Hauptstadtregion 2007, ein Plus von 8,5 Prozent gegenüber 2006. Berlin-Brandenburg ist zudem der größte Low-Cost-Carrier-Standort in Kontinentaleuropa.

Im Umfeld des neuen Flughafens stehen Investoren Gewerbeflächen zur Verfügung, darunter die BBI Airport City und der größte Gewerbepark der Hauptstadt, der BBI Business Park Berlin, sowie eine Vielzahl weiterer interessanter Gewerbezentren und -standorte entlang der Autobahnachsen.



Engagiert in der Hauptstadtregion

Willy Weiland

»Allein für das Jahr 2008 erwarten wir bei den Übernachtungen rund fünf Prozent Wachstum, weil die Rahmenbedingungen der Stadt, durch die vielen hochkarätigen Kulturangebote und das Image der Stadt im In- und Ausland, einfach ausgezeichnet sind. Zukünftig muss es unser Ziel sein, mehr ausländische Gäste aus dem Segment des Geschäfts- und Kongresstourismus nach Berlin zu ziehen. Auch dafür ist Berlin ein sehr interessanter Standort, nicht nur aus Sicht der verfügbaren Hotel- und Kongresskapazitäten, sondern auch ausgestattet mit einer unglaublich starken Universitätslandschaft und namhaften Persönlichkeiten, die als Gastgeber und damit Botschafter für Berlin die unterschiedlichen Wirtschaftszweige aus aller Welt motivieren hierher zu kommen. Für all dies brauchen wir qualifizierte, mehrsprachige Arbeitskräfte. Wir können dabei sehr gut aus den eigenen Reihen hier in Berlin und Brandenburg rekrutieren. Dazu kommt, dass Berlin junge Menschen aus dem In- und Ausland anzieht, die hier arbeiten wollen, weil die Stadt so interessant und lebenswert ist.«

www.hoga-berlin.com | www.intercontinental.com

Dietmar Otremba

»Als wir in Bad Saarow investiert haben, gab es schon die vielen sportlichen Möglichkeiten rund um den Scharmützelsee: Das Segelrevier, die großen Golf-, Tennis- und Reitanlagen. Vieles wurde inzwischen weiter ausgebaut. Dazu hat sich der Kurort selbst mit seinem speziellen Zauber bestens entwickelt. Es entstanden die große Therme und der Hafen, den wir im Rahmen unserer Hotelentwicklung noch erweitert haben. Es lohnt sich, hier in Brandenburg zu investieren, sowohl für uns, als auch für viele Unternehmer, die dort Eigentumswohnungenanlagen gebaut haben und weiter bauen werden sowie einem Saunadorf, das ständig weiter entwickelt wird. Dabei profitieren wir alle von der Nähe zu Berlin. Bad Saarow ist ausreichend entfernt von der Hauptstadt und gleichzeitig nahe genug dran. So haben unsere Gäste trotz kurzer Anfahrt über die Autobahn oder mit dem Regionalexpress das Gefühl, von Berlin weit weg zu sein. Zusammen mit der einzigartigen Landschaft, die zum Wandern und Radfahren lockt, macht das doch Entspannung aus.«

www.esplanade-resort.de

Dr. Rainer Schwarz

»Berlin-Brandenburg zieht wie ein Magnet Touristen aus aller Welt an. Einer der Treiber des Tourismusbooms ist der Luftverkehr. Dieser ist in den letzten vier Jahren in der Hauptstadtregion um über 50 Prozent gewachsen. 2007 war für die Berliner Flughäfen ein Rekordjahr – zum ersten Mal wurde die Schallmauer von 20 Millionen Passagieren durchbrochen. Auch für die Zukunft sind die Weichen gestellt: Die deutsche Hauptstadtregion bietet Geschäftsleuten, Touristen und Unternehmen mit dem Airport Berlin Brandenburg International BBI einen Flughafen mit besten Verbindungen, mit internationalen Flügen, eigenem Autobahnanschluss und einem Bahnhof direkt unter dem Terminal. Damit wird der BBI für Touristen aus der ganzen Welt das Tor zur Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg.«

www.berlin-airport.de

Michael Rabe

»Wenn wir den Tourismusgipfel veranstalten, unser jährliches Spitzentreffen im Hotel Adlon mit fast 600 Teilnehmern, wollen wir immer einen starken politischen Impuls setzen und der lebt nun einmal von prominenten Gästen aus der Politik, die auf unsere Mitglieder aus 40 Verbänden und Spitzenvertreter der Branche aus der ganzen Republik treffen. Dafür ist Berlin der natürliche Ort. Hier findet Beziehungsmanagement mit Ministerialbeamten, Parlamentariern und Regierungsvertretern in einem Radius von zehn Minuten rund um das Brandenburger Tor statt. Die Hauptmusik für Lobbying spielt in Berlin.«

www.btw.de

von links nach rechts: **Willy Weiland** General Manager des InterContinental Berlin und Director of Operations für alle InterContinental Hotels in Deutschland, Polen & Ukraine sowie Präsident des Hotel und Gaststätten-Verbandes Berlin e.V. **Dietmar Otremba** Unternehmer und Investor des Hotel Esplanade Resort & Spa in Bad Saarow **Dr. Rainer Schwarz** Sprecher der Geschäftsführung der Berliner Flughäfen **Michael Rabe** Generalsekretär des Bundesverbandes der Deutschen Tourismuswirtschaft (BTW) e.V.



Berlin-Brandenburg - Tourismusregion von internationalem Rang

Internationale Player vor Ort, großes Potenzial an Arbeitskräften, attraktive Immobilien

Internationale Player vor Ort

Berlin-Brandenburg ist strategischer und repräsentativer Standort internationaler Unternehmen, Wirtschaftsraum für innovative mittelständische Firmen und Gründerregion. Die Deutsche Bahn, die Air Berlin Gruppe, zweitgrößte innerdeutsche Fluggesellschaft, und die Globe Ground Berlin Gruppe haben hier ihren Hauptsitz. Die Deutsche Lufthansa, Thomas Cook mit Condor Berlin, die Marriot Gruppe und die Accor Hotellerie Deutschland zählen zu den größten Berliner Arbeitgebern. Die britische Fluggesellschaft EasyJet expandiert am Flughafen Schönefeld und hat ihr internationales Kundenzentrum mit Call Center

von London nach Potsdam verlegt. In Brandenburg haben die internationalen Hotelketten Holiday Inn, Accor, Radisson, Dorint und Van der Falk investiert, zudem speziell rund um den Wassertourismus Locaboat, Crown Blue Line und Kuhnle Tours. Sie alle schätzen das touristische Potenzial in Berlin-Brandenburg sowie die unmittelbare Nähe zu Regierung und den wichtigsten Verbänden der Tourismuswirtschaft. Große Branchentreffen wie der zweitägige Tourismuskongress des Bundesverbandes der Deutschen Tourismuswirtschaft (BTW) und der Tag des Tourismus am 19. Februar 2008 finden in Berlin statt.

Großes Potenzial an Mitarbeitern

In der Hauptstadtregion arbeiten 380.000 Menschen für den Tourismus. Allein im Gastgewerbe sind darüber hinaus über 13.000 Auszubildende tätig. Der Arbeitsmarkt in Berlin-Brandenburg bietet Investoren eine große Zahl an qualifizierten und flexiblen Mitarbeitern. In der Hauptstadtregion leben Menschen aus 180 Nationen. Dabei kann die Tourismuswirtschaft auf eine hohe Fremdsprachenkompetenz der Arbeits-

kräfte vor Ort bauen. Von ihnen beherrscht jeder mindestens eine Fremdsprache, 77% sogar zwei bis fünf Fremdsprachen. Und 89,5 Prozent der befragten Berliner sind bereit für ein internationales Unternehmen zu arbeiten.* Hinzu kommen viele junge Menschen aus dem Ausland, die Berlin als interessante Trendmetropole mit hoher Lebensqualität wahrnehmen und hierher ziehen.

* »Fremdsprachenkompetenz in Berlin«, The Gallup Organization, Berlin 2007

Attraktive Immobilien

Investoren finden in der Hauptstadtregion für Firmenrepräsentanzen, für Projekte im dynamischen Tagungs- und Kongressgeschäft, im Gesundheits- und Wellness-tourismus oder für neue innovative Hotel- und Freizeitkonzepte eine große Auswahl an attraktiven Immobilien.

Hier stehen zahlreiche Gewerbe-, Industrie- und Bürostandorte in allen Lagen und Größen zu Preisen weit unter denen anderer europäischer Metropolregionen zur Verfügung.

Verbände und Institutionen

Allianz selbständiger Reiseunternehmen – Bundesverband e.V.
www.asr-berlin.de

Bundesverband der Deutschen Tourismuswirtschaft e.V.
www.btw.de

Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT)
www.tourismus-in-deutschland.de

Deutscher Reise Verband (DRV)
www.driv.de

Deutscher Tourismusverband e.V. (DTV)
www.deutschertourismusverband.de

Hotel- und Gaststättenverband Berlin e.V.
www.hoga-berlin.com

Hotel- und Gaststättenverband Brandenburg e.V.
www.hoga-brandenburg.de

Hotelverband Deutschland (IHA)
www.hotellerie.de

Netzwerk Aktiv in der Natur
www.brandenburg-aktiv.de

IATA International Air Transport Association
www.iata.org

Zentrale Ansprechpartner und Partner für die weltweite Vermarktung der touristischen Angebote in Berlin und Brandenburg sind die beiden Unternehmen Berlin Tourismus Marketing GmbH (BTM) und die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH. www.visitBerlin.de | www.reiseland-brandenburg.de

Aus- und Weiterbildung

Deutsches Seminar für Tourismus Berlin (DSFT)
www.dsft-berlin.de

Industrie- und Handelskammer Berlin
www.berlin.ihk24.de/servicemarken/branchen/tourismus

Industrie- und Handelskammer Brandenburg
www.potsdam.ihk24.de
www.ihk-ostbrandenburg.de
www.cottbus.ihk.de

Tourismusakademie Brandenburg
www.tourismusakademie-brandenburg.de

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung
www.studienkreis.org

Willy-Scharnow-Institut für Tourismus
www.fu-tourismus.de

Förderung und Finanzierung

Investitionsbank Berlin
www.investitionsbank.de

InvestitionsBank des Landes Brandenburg
www.ilb.de

7 Bad Saarow mit neuem Hafen
8 Potsdamer Platz



Tourismuswirtschaft in Berlin-Brandenburg

Ihr Investitionsstandort



Fakten und Zahlen

- Berlin ist Tourismusziel Nr. 1 in Deutschland und nimmt Platz 3 nach London und Paris im europäischen Städteranking ein
- Mehr als 26 Millionen Hotel-Übernachtungen in der Hauptstadtregion – Tendenz steigend
- 240 Millionen Gäste mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer von 2 – 3 Tagen
- 380.000 Beschäftigte und 11,7 Milliarden Euro Bruttoumsatz in der Tourismusbranche in Berlin-Brandenburg
- Dynamisches Tagungs- und Kongressgeschäft mit Wachstumspotenzial
- Touristische Highlights mit deutschland- und europaweiten Alleinstellungsmerkmalen

Zahlen vom Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg sowie aus der Studie »Wirtschaftsfaktor Tourismus«, herausgegeben von der Investitionsbank Berlin (IBB) und der Berlin Tourismus Marketing GmbH (BTM), 2007

Förderung

Berlin-Brandenburg bietet Ihnen die besten Förderbedingungen Europas. Investitionsförderungen werden als direkte Zuschüsse gewährt. Die Förderprogramme bündeln Mittel der EU, der Bundesregierung und der Länder Berlin und Brandenburg. Investitionen werden mit Zuschüssen bis zu 30 Prozent für Großunternehmen, 40 Prozent für mittlere und 50 Prozent für kleine Unternehmen gefördert.

Service

Die beiden Wirtschaftsförderungsgesellschaften Berlin Partner GmbH und ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH bieten umfassende Unterstützung bei der Ansiedlung Ihres Unternehmens: Kompetent, schnell, unbürokratisch und kostenfrei.

- Standort: Zahlen und Fakten zur Tourismuswirtschaft und der Wirtschaftsregion Berlin-Brandenburg
- Personal: Unterstützung bei der Rekrutierung und Qualifizierung neuer Mitarbeiter
- Immobilien: Hilfe bei der Suche von Miet- und Kaufobjekten
- Finanzierung: Beratung zu Fördermöglichkeiten und Finanzierungswegen
- Kontakte: zu Behörden, Banken, Kammern, Verbänden und Unternehmensnetzwerken

8:15
New York

San Francisco

Los Angeles

Dublin
2:00

3:30
Lissabon

3:00
Madrid

- 9 UNESCO-Weltkulturerbe Museumsinsel in Berlin
- 10 UNESCO-Weltkulturerbe Schloss Sanssouci in Potsdam
- 11 Berliner Hauptbahnhof: Größter und modernster Kreuzungsbahnhof Europas
- 12 Tagungs- und Seminarhotel Resort Schielowsee in Werder

www.businesslocationcenter.de/tourismuswirtschaft

Ihre Ansprechpartner in Berlin



Marion Messmer
Teamleiterin Dienstleistungen
Telefon +49 30 399 80 -244 | Fax -239
marion.messmer@berlin-partner.de

Justina Siegmund-Born
Beraterin Team Dienstleistungen
Telefon +49 30 399 80 -223 | Fax -239
justina.siegmund.born@berlin-partner.de

Berlin Partner GmbH
Ludwig Erhard Haus | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin
info@berlin-partner.de | www.berlin-partner.de

Ihre Ansprechpartner in Brandenburg



Ute Bankwitz
Stellv. Teamleiterin Logistik, Luftfahrt- u. Verkehrstechnik
Telefon +49 331 660-3110 | Fax -3123
ute.bankwitz@zab-brandenburg.de

ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH
Steinstraße 104-106 | 14480 Potsdam
info@zab-brandenburg.de | www.zab-brandenburg.de

Titelfoto: Brandenburger Tor

Herausgeber: Berlin Partner GmbH in Kooperation mit der ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen des Landes Berlin und des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg.

Gestaltung: Fuenfwerken Design AG, www.fuenfwerken.com

Fotografie: Titel: Wolfgang Scholvien, 1. Marion Schmieding, Alexander / Berliner Flughäfen, 2. © Tropical Islands 3. © Berlin Partner GmbH / diephotodesigner.de, 4. © Messe Berlin, 5. Christian Fritsch 6. © EVS Digitale Medien GmbH / Berliner Flughäfen 7. Juergen Hohmuth, 8. Christian Fritsch, 9. Wolfgang Scholvien, 10. Berlin Partner GmbH / FTB-Werbefotografie 11. Christian Fritsch, 12. © Resort Schielowsee, Porträts: Matthias Fischer

© Februar 2008

www.capital-region.de